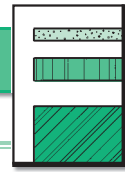


# Darstellen von Werkstoffen, Beschlägen und Bauteilen

## Kurzzeichen nach DIN – Holzarten und Plattenwerkstoffe



### Kurzzeichen für Holzarten, deutsche Handelsnamen und lateinisch (DIN 919-1 und DIN EN 13556)

ABA	Abachi	TRSC	FI	Fichte	PCAB	NB	Nussbaum	JGRG
AFR	Afromosia	PKEL	FIS	Sitka-Fichte	PCST	NBA	Amerikanischer Nussbaum	JGNG
AFZ	Afzelia	AFXX	HB	Hainbuche (Weißbuche)	CPBT			
AH	Ahorn	ACPS				OKU	Okoume (Gabun)	AUKL
AHZ	Vogelaugen-ahornmaser	ACSC	HEM	Hemlock	TSHT	PA	Pappel	POCN
			IRO	Iroko, Kambala	MIXX	PAF	Padouk (afrikanisch)	PTXX
AMA	Amarant	PGXX	KB	Kirschbaum	PRAV	PAL	Paldao	DMDA
BB	Birnbaum	PYCM	KI	Kiefer	PNSY	PIP	Pitchpine	PNPL
BI	Birke	BTXX	KIW	Weymouthskiefer	PNST	PIR	Redpine	PNRS
BU	Buche	FASY	KIZ	Zirbelkiefer	PNCM	PLT	Platane	PLXH
BUB	Bubinga	GUXX	KTO	Koto	PQXX	POS	Ostindischer Palisander	DLLT
EBE	Ebenholz	DSXX	LA	Lärche	LADC			
EBM	Makassar-Ebenholz	DSCL	LAS	Sibirische Lärche	LAGM	PRO	Rio-Palisander	DLNG
EI	Eiche	QCXE	LI	Linde	TIXX	RAM	Ramin	GYBN
EIR	Roteiche	QCXR	LMB	Limba	TMSP	ROB	Robinie	ROPS
EIW	Weißeiche (amerikanisch Weißeiche)	QCXA	MAA	Afrikanische Mahagoni	KHXX	RU	Rüster	ULMI
			MAC	Makore	TGHC	RWK	Redwood	SESM
EKA	Edelkastanie	CTST	MAS	Sapeli-Mahagoni	ENCY	TA	Tanne	ABAL
ER	Erle	ALGL	MAU	Sipo-Mahagoni (Utile)	ENUT	TEK	Teak	TEGR
ES	Esche	FXEX	MUT	Mutenye		WEN	Wenge	MTLR
ESA	Amerikanische Weißesche	FXXX			GUAR	WIW	Whitewood	LITL
						ZIN	Zebrano	MBXX

**Anmerkung:** Zum besseren Verstehen der Zeichnungen können für den deutschsprachigen Raum die Anwendungen der Kurzzeichen der deutschen Namen der Holzarten wie für Buche „BU“, Eiche „EI“, Kiefer „KI“ usw. verwendet werden. Bei internationalen Aufträgen empfiehlt sich eine Legende auf der Zeichnung, in der diese in die lateinischen Kurzzeichen wie „FASY“, „QCXE“, „PNSY“ übersetzt werden.

### Kurzzeichen für Holzwerkstoffplatten

#### Kunstharzgebundene Spanplatten

<b>P1</b>	Spanplatte für allgemeine Zwecke im Trockenbereich
<b>P2</b>	Spanplatte für Inneneinrichtungen und Möbel
<b>P3</b>	Spanplatte für nichttragende Zwecke
<b>P4</b>	Spanplatte für tragende Zwecke, Trockenbereich (V20)
<b>P5</b>	Spanplatte für tragende Zwecke, Feuchtbereich (V100)
<b>P6</b>	Spanplatte für hochbelastbare Zwecke, Trockenbereich
<b>P7</b>	Spanplatte für hochbelastbare Zwecke, Feuchtbereich
<b>MFB P2</b>	dekorative melaminbeschichtete Spanplatte

#### Faserplatten

<b>HB</b>	Harte Faserplatten, nichttragend, für allgemeine Zwecke im Trockenbereich
<b>HB.H</b>	Harte Faserplatten, nichttragend, Innenanwendung im Feuchtbereich
<b>HB.E</b>	Harte Faserplatten, nichttragend, für Außenbereich
<b>SB</b>	Poröse Faserplatten, nichttragend, dämmend
<b>MFB HB</b>	Melaminbeschichtete Faserplatten, nichttragend
<b>MDF</b>	Mitteldichte Faserplatten, Innenanwendung und Möbel, Trockenbereich

#### Sperrholz

<b>VP-1</b>	Furniersperrholz, nichttragend, im Trockenbereich
<b>VP-2</b>	Furniersperrholz, nichttragend im Feuchtbereich
<b>ST</b>	Stabsperrholz (Tischlerplatten)
<b>STAE</b>	Stäbchensperrholz (Tischlerplatten)
<b>KP</b>	Kunstharzpressholz

#### Langspanplatten

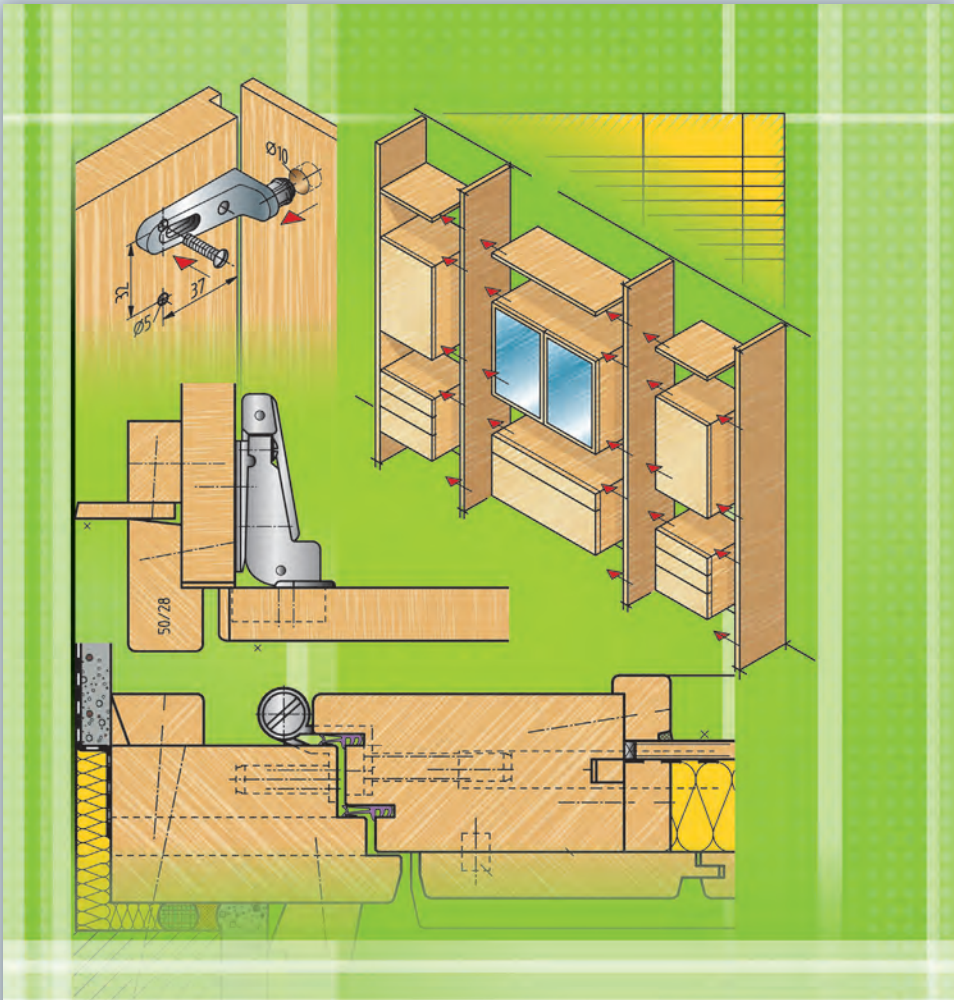
<b>OSB1</b>	für allgemeine Zwecke, nichttragend, Trockenbereich
<b>OSB2</b>	für tragende Zwecke im Trockenbereich
<b>OSB3</b>	für tragende Zwecke im Feuchtbereich
<b>OSB4</b>	für hoch belastbare, tragende Zwecke, Feuchtbereich

#### Funierschichtholz

<b>LVL1</b>	für tragende Zwecke im Trockenbereich
<b>LVL2</b>	für tragende Zwecke im Feuchtbereich
<b>LVL3</b>	für tragende Zwecke im Außenbereich

#### Massivholzplatten (SWP)

<b>SWP-L3</b>	Massivholzplatte 3lagig
---------------	-------------------------



# HOLZTECHNIK

Gestaltung • Konstruktion • Arbeitsplanung



Noch mehr Wissen:  
[www.europa-lehrmittel.de/holztechnik](http://www.europa-lehrmittel.de/holztechnik)

